

Sonntags-Blatt

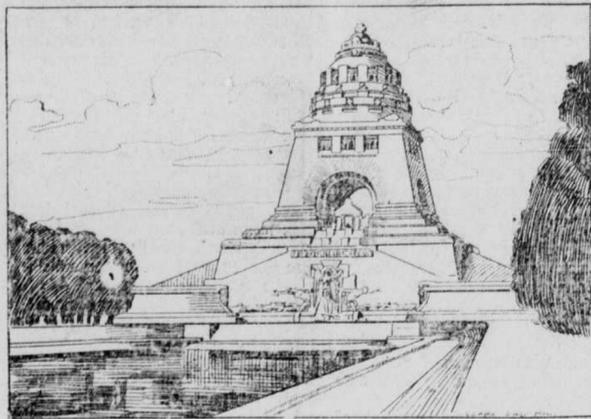
Beilage des „Anzeiger und Herold“.

J. F. Windolph, Herausgeber.

Grand Journal, Rebr., den 9. Dec. 1898.

Jahrgang 19. No. 14.

Völkerschlacht-Denkmal bei Leipzig.



Am 18. October fand in Gegenwart einer großen Deputation in der Nähe des Napoleonsteines der erste Spatenstich zum Völkerschlacht-Nationaldenkmal bei Leipzig statt.

Am Ende eines von hohen, baumgekrönten Wäldern umschlossenen Sees erhebt sich pyramidenförmig der gigantische Bau bis zu einer Höhe von 300 Fuß.

Jerusalem von der neuen Oserkirche aus gesehen.



Von dem statilichen Turm der neuen, vom deutschen Kaiser eingeweihten Oserkirche aus genießt man nach Osten einen entzückenden Anblick über Jerusalem.

Moosbe, weil der Chalif Omar ihn nach Eroberung Jerusalems an der Stelle errichten ließ, wo aller Wahrscheinlichkeit nach Solomos Tempel gestanden hat.

muß den sich in ihr beneidenden Körpern einen Widerstand entgegensetzt, der zwar nur klein ist, sich aber mit der Zeit doch geltend macht.

Die Erhöhung der Geschwindigkeit unserer Schiffe bildet noch immer, und mit Recht, das Streben zahlreicher Fachleute und Erfinder, aber die Mittel und Wege, die von ihnen zur Erreichung dieses Zieles eingeschlagen worden sind, haben keinerlei praktische Ergebnisse geliefert.

Es ist erstaunlich, was in den letzten zehn Jahren an großen Erfindungen und Entdeckungen gemacht wurde, die bereits jetzt das Culturleben beeinflussen und dies voraussichtlich in späteren Jahren noch mehr thun werden.

1) Die elektrischen Eisenbahnen. Sie sind zwar schon älter als ein Decennium, ihre Aufnahme in die Liste wird aber damit begründet, daß vor zehn Jahren nur wenige Kilometer solcher Bahnen in Betrieb waren.

2) Die Hochspannungsströme (Ferraris, Tesla's), welche es ermöglichen, die in der Natur aufgehäuften bewegenden Kräfte auf weite Entfernungen hin leicht nutzbar zu machen.

3) Die Kinetographen, an denen Wunder wir uns noch immer nicht haben satt sehen können.

4) Die Röntgen-Strahlen, deren ungeheurer vielfache Verwendbarkeit vermuthlich noch immer nicht völlig erkannt ist.

5) Die Laval'sche Turbine, ein neues Entfesseln für die mechanische Ausnutzung hochgespannten Dampfs.

6) Der Dieselmotor, gegenwärtig die vollkommenste Methode, Wärme in Arbeit zu verwandeln; eine Erfindung von großer Tragweite.

7) Das Calciumcarbid, woraus man Acetylen gewinnt; letzteres hat gegründete Aussicht, in Zukunft neben der Electricität als Beleuchtungsmittel eine große Rolle zu spielen.

8) Die künstliche Luft (Prof. Linde), deren Verwendung für die Industrie von großer Bedeutung ist.

9) Die Photographie in Farben, mit der gerade in jüngster Zeit glänzende Resultate erzielt wurden.

10) Die Telegraphie ohne Draht, die so Großes verspricht.

11) Das sogenannte kalte Licht, welches auf der bekannten Eigenschaft der Gase beruht, in starker Verdünnung beim Durchschlagen des elektrischen Stromes hell zu leuchten.

12) Die Hochfrequenzströme, mit denen namentlich Tesla Erfolge erzielt.

13) Das Zweirad, das die Sitten revolutionirte und von dem es vor 10 Jahren nur plumpe Proben gab, nicht zu vergessen mit den zierlichen, graciosen Dingen von heute.

14) Das Automobil mit Petroleum, Benzin, Electricität oder sonstwie betrieben, dem wohl eine noch größere Zukunft blüht, als dem Zweirad.

Das Ende der Welt.

Von Gotthold Schopenhauer.

Sie brachten vor kurzem die traurige Nachricht, daß in etwa 400 Jahren der Menschheit der Athem ausgehen werde. Bis dahin werde nämlich nach Lord Kelvin's Ansicht der auf der Erde vorhandene Sauerstoff verbraucht und damit tierisches und menschliches Leben ausgeblüht sein.

Beginnen wir mit dem Ertrinken. In ständigem Kreislauf erhebt sich aus dem Meer der Wasserdampf zu den Wolken, die Wolken ziehen über Land, der Regen strömt nieder, und von den Bergeshängen erreichen sich die Wasserströme wieder ins Meer.

42 1/2 Jahren. So werden durch diese Thätigkeit des Wassers die Gebirge mehr und mehr abgetragen, das Meer dagegen zum Steigen gebracht.

Nun zum Gegenstück, zum Verblassen. Es ist eine bekannte Thatsache, daß sehr viele Mineralien Wasser aufnehmen, bezw. bei ihrer Bildung brauchen.

Am Ende eines von hohen, baumgekrönten Wäldern umschlossenen Sees erhebt sich pyramidenförmig der gigantische Bau bis zu einer Höhe von 300 Fuß.

Am Ende eines von hohen, baumgekrönten Wäldern umschlossenen Sees erhebt sich pyramidenförmig der gigantische Bau bis zu einer Höhe von 300 Fuß.

Am Ende eines von hohen, baumgekrönten Wäldern umschlossenen Sees erhebt sich pyramidenförmig der gigantische Bau bis zu einer Höhe von 300 Fuß.

Am Ende eines von hohen, baumgekrönten Wäldern umschlossenen Sees erhebt sich pyramidenförmig der gigantische Bau bis zu einer Höhe von 300 Fuß.

Am Ende eines von hohen, baumgekrönten Wäldern umschlossenen Sees erhebt sich pyramidenförmig der gigantische Bau bis zu einer Höhe von 300 Fuß.

Am Ende eines von hohen, baumgekrönten Wäldern umschlossenen Sees erhebt sich pyramidenförmig der gigantische Bau bis zu einer Höhe von 300 Fuß.

Am Ende eines von hohen, baumgekrönten Wäldern umschlossenen Sees erhebt sich pyramidenförmig der gigantische Bau bis zu einer Höhe von 300 Fuß.

Am Ende eines von hohen, baumgekrönten Wäldern umschlossenen Sees erhebt sich pyramidenförmig der gigantische Bau bis zu einer Höhe von 300 Fuß.

Am Ende eines von hohen, baumgekrönten Wäldern umschlossenen Sees erhebt sich pyramidenförmig der gigantische Bau bis zu einer Höhe von 300 Fuß.

Am Ende eines von hohen, baumgekrönten Wäldern umschlossenen Sees erhebt sich pyramidenförmig der gigantische Bau bis zu einer Höhe von 300 Fuß.

wurden um zu ermitteln, ob der Reibungswiderstand des Wassers beim Fischen, insbesondere beim Kal, ebenso groß ist, wie bei einer ganz gleichartig geformten Nachbildung desselben.

Die Versuche hatten das übrigens schon vorausgesehene Ergebnis, daß der Reibungswiderstand im Wasser beim Fischen ganz wesentlich geringer ist als bei der Nachbildung, woraus sich ergibt, daß der Fische nur eine viel geringere Kraft verbräucht, als für die Ueberwindung der Reibung bei einem Fischmodell notwendig ist.

Da die Form nicht die Ursache hierfür sein konnte, wurde der Versuch gemacht, ob etwa die Beschaffenheit der Oberfläche von Einfluß sei; aber auch bei einem Modell, das man mit Wachs überzogen hatte, wurde dieselbe Beobachtung gemacht.

Die auf Grund dieser Erfahrungen gekauften Modelle sind mit einem dem Fischschwanz nachgebildeten beweglichen Fortsatz ausgestattet, der es auch dem Schiff gestattet soll, sich den Strömungsverhältnissen anzupassen und durch die nun bedeutend verringerte Reibung eine größere Geschwindigkeit zu erlangen.

Die Idee verdient jedenfalls Beachtung, und man darf mit Recht auf die weiteren Versuche gespannt sein. Bewährt sich das „schwanzartige Schiff“, so ist damit wieder ein Schritt zur Verwirklichung der Natur nach sehr viel lernen können.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Magen-Photographiren.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.

Die Magenuntersuchungen haben in den letzten Jahren einen ungeahnten Grad der Vervollkommnung gewonnen. Einen bedeutenden Fortschritt bedeutete bereits die Gastroskopie, die 1881 von Mikulicz in Wien erfunden wurde.